

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Zur Einführung</b>	9
<b>2</b>	<b>Thematische Grundlagen – Einelternfamilien</b>	19
2.1	Einelternfamilien im Spiegel der Statistik	19
2.2	Einelternfamilien im familiensoziologischen Diskurs	34
<b>3</b>	<b>Theoretische Rahmung – Sozialisation</b>	45
3.1	Der Mensch als soziales Wesen – humanspezifische Voraussetzungen von Sozialisation	48
3.2	Handlungstheoretische und praxeologische Verankerung von Sozialisation	53
3.3	Theoretische Heuristik: Allgemeine Theorie der Sozialisation	62
3.3.1	Sozialisation als soziale Praxis	63
3.3.2	Sozialisation als Handlungsbefähigung	74
3.4	Forschungsleitende Heuristik: Die familiale Praxis „Einelternfamilie“ als Sozialisationszusammenhang	80
<b>4</b>	<b>Konzeption der Gesamtstudie: „Die Lebensform Einelternfamilie als sozialisatorische Praxis“</b>	86
4.1	Methodologische Grundannahmen – zwei Analyseinstellungen rekonstruktiver Sozialforschung	86
4.2	Möglichkeiten und Begründungszusammenhang des sekundäranalytischen Vorgehens	90
4.3	Die empirische Studie „Die Lebenssituation von Einelternfamilien in einem oberbayerischen Landkreis“	93
4.3.1	Design der Studie	93
4.3.2	Sampling und Zugang zum Feld	95
4.3.3	Die Erhebung – offene, leitfadengestützte Interviews	96
4.3.4	Die Auswertung – zwei Perspektiven	98
<b>5</b>	<b>Ergebnisse der empirischen Untersuchung</b>	110
5.1	Entstehungszusammenhänge der Lebensform	110
5.2	Strukturelle Rahmenbedingungen der sozialen Praxis „Einelternfamilie“ aus Sicht der Befragten	115
5.2.1	Ökonomische Situation, Erwerbstätigkeit und Bildung	116
5.2.2	Wohnsituation	126

5.2.3	Institutionelle Unterstützungssysteme und ihre Nutzung	131
5.2.4	Strukturelle Möglichkeiten sozialer Teilhabe	142
5.3	Konjunktive Erfahrungen alleinerziehender Mütter und Väter auf dem Land	148
5.3.1	Ländlicher Raum – das Dorf als Lebenszusammenhang	149
5.4	Familiale Beziehungen aus Sicht der Befragten	167
5.4.1	Alleinerziehende Person – Kinder	169
5.4.2	Familiale Kernmitglieder und getrenntlebender Elternteil	176
5.4.3	Alleinerziehende Personen und neue Partnerschaften	186
5.4.4	Alleinerziehende Person – familiales Herkunftssystem	187
5.5	Soziale Einbindung der Befragten – Beziehungen zu Freunden, Bekannten und zur Nachbarschaft	191
5.6	Selbstverhältnisse der befragten alleinerziehenden Mütter und Väter	196
5.6.1	Handlungsorientierungen alleinerziehender Mütter und Väter	196
5.6.2	Die gesundheitliche Situation der befragten alleinerziehenden Mütter und Väter und ihrer Kinder	221
5.6.3	Lebenszufriedenheit und Zukunftswünsche	226
5.7	Zusammenschau der Ergebnisse unter sozialisationstheoretischen Gesichtspunkten: Die sozialisatorische Praxis „Einelternfamilie“ im ländlichen Raum	233
5.7.1	Familiale Lebensführung von Einelternfamilien als Herstellung einer spezifischen sozialen Praxis	235
5.7.2	Sozialisatorische Effekte dieser Praxis	249
<b>6</b>	<b>(Eineltern-)Familie und Sozialisation – Aspekte sozialisationstheoretischer und familiensoziologischer Weiterentwicklung</b>	<b>263</b>
6.1	Sozialisation durch soziale Praxis	263
6.1.1	Empirische Begründungen einer praxeologischen Fundierung der Sozialisationstheorie	263
6.1.2	Methodologische Implikationen einer (auch) praxeologische verankerten Sozialisationsforschung	271
6.2	Impulse sozialisationstheoretischer Überlegungen für die Familienforschung	274
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>279</b>